WP-04-470 Ein Land der Solidarität

Antragsteller*in: LAG Gesundheit
Beschlussdatum: 31.10.2026

Änderungsantrag zu WP-04

Von Zeile 469 bis 471 einfügen:
Digitalisierung, Forschung und neue Technologien eröffnen enorme Chancen, wenn sie den Menschen dienen. Dabei stehen für uns GRÜNE der Nutzen für Patient*innen und Beschäftigte, eine gerechte Gesundheitsversorgung und Sicherheit stets im Mittelpunkt. Wir unterstützen Krankenhäuser, Gesundheitsämter und weitere landesgeförderte Einrichtungen dabei, interoperable, barrierefreie und

Von Zeile 473 bis 483:
Modellprojekte und telemedizinische Netzwerke und setzen uns auf Bundesebene für eine nutzerfreundliche, selbstbestimmte und datenschutzkonforme elektronische Patientenakte ein. Telemedizinische Netzwerke bauen wir aus, damit gerade ländliche Regionen sowie kleinere Häuser und Einrichtungen davon profitieren und ein Zugang zu Fachwissen nicht vom Standort abhängt.

Wir erproben Hospital at Home sowie digitale Betreuung chronisch Kranker. Niedergelassene Ärzte, Kliniken und Pflege sollen sektorübergreifend mit einer gemeinsamen, interoperablen Dokumentation zusammenarbeiten. Wir wollen NRW zum Vorreiter für einen verantwortungsvollen Einsatz Künstlicher Intelligenz im Gesundheitswesen machen und dafür eine KI-Strategie entwickeln, die Forschung, Versorgung und Gesundheitswirtschaft zusammenbringt ~~und den konkreten Nutzen für Patient*innen und Beschäftigte in den Mittelpunkt stellt~~. Künstliche Intelligenz kann Prävention, Diagnostik, Therapie und Forschung unterstützen, ersetzt aber nicht die Verantwortung medizinischer Fachkräfte. Ihr Einsatz muss transparent, nachvollziehbar und diskriminierungsfrei bleiben. Gesundheitsdaten wollen wir unter Berücksichtigung der Datenschutzvorgaben für die Forschung und die Verbesserung der Versorgungsqualität nutzbar machen. Wir fördern die Zusammenarbeit von Hochschulen, Krankenhäusern~~, Gesundheitswirtschaft~~ und Gesundheitswirtschaft einschließlich Start-ups, damit wirksame Innovationen schneller in die Versorgung gelangen.

Eine gute Gesundheitsversorgung braucht vor allem verlässliche Fakten. Hierfür kann NRW als Wissenschaftsstandort vorangehen, mit intensiver Forschung, auch zu ME/CFS, LongCOVID, ebenso wie zu seltenen Erkrankungen, Multimorbidität und Impfstoffen. Dafür stärken wir die biomedizinische und klinische Forschung an Universitätskliniken.

Begründung

Der Aspekt Forschung wird bislang völlig stiefmütterlich im Programmentwurf enthalten und wird mit unserem Änderungsantrag als wirtschaftspolitisch relevanter Faktor eingefügt. Er wird im aktuellen Programmentwurf fast ausschließlich in Bezug auf Womens Health erwähnt. Das ist unterkomplex und unangemessen, angesichts der Herausforderungen von Antibiotika über Impfstoffe bis zu exotischeren und schlecht erforschten Krankheiten.

Unabhängige Forschung ist die Grundlage einer evidenzbasierten, am Gemeinwohl orientierten Gesundheitsversorgung. Kooperationen sollen den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis beschleunigen. Maßstab ist der nachgewiesene Nutzen für Patient*innen, nicht allein die wirtschaftliche Verwertbarkeit. Damit verbinden wir bessere Versorgung mit nachhaltiger Innovation und Wertschöpfung in NRW.

Telemedizinische Netzwerke bringen Wissen dorthin, wo es fehlt. Deshalb lösen wir sie aus der Aufzählung der Modellprojekte heraus und verpflichten uns zu deren Ausbau. Bei der Künstlichen Intelligenz ergänzen wir die Prävention. Ihr größter Nutzen entsteht dort, wo Erkrankungen früh erkannt oder vermieden werden, nicht erst in Diagnostik und Therapie. Gesundheitsdaten entstehen täglich in der Versorgung, bleiben für Forschung und Qualitätsverbesserung aber häufig ungenutzt. Damit gehen Erkenntnisse verloren, die Behandlungen besser und sicherer machen könnten. Wir stellen klar, dass wir diese Daten unter Berücksichtigung der Datenschutzvorgaben nutzbar machen wollen.

Die elektronische Patientakte ist ein Musterbeispiel für Zielkonflikte: Wir müssen den GRÜNEN Grundwert der Selbstbestimmung mit den - gerade hier gut begründeten - rechtlichen Erfordernissen des Datenschutzes vereinbaren und wollen das System zudem nutzerfreundlich gestalten. Wir lösen diesen Zielkonflikt nicht per order de mufti auf, indem wir nur einseitig die Nutzerfreundlichkeit als GRÜNE Zielrichtung ins Programm schreiben.

Der Programmentwurf berücksichtigt Long COVID und ME/CFS bereits im Bildungskapitel. Im Gesundheitskapitel fehlt hingegen eine konkrete Aussage zu Forschung zum Thema.